

Forschungszentrum Verbraucher, Markt und Politik | CCMP

Kooperationen | Expertenpool | Netzwerk Verbraucherforschung BW | Datenbank

In Bezug auf den **Ausbau** und die **Pflege des Netzwerks** konnte das Forschungszentrum seine Rolle als Netzwerkknoten der Verbraucherforschung in Baden-Württemberg gut ausfüllen. So ist das Forschungszentrum durch verschiedene **Kooperationen, Mitgliedschaften** und **laufende Forschungsprojekte** eng mit einer Vielzahl von verbraucherpolitischen Institutionen und Akteuren im Land und auf Bundesebene verknüpft. Durch die enge Kommunikation mit dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) ist das Forschungszentrum auch mit der Politik des Landes im steten Austausch.

Ein wichtiges Ziel des Forschungszentrums ist, die Akteure der Verbraucherwissenschaften im Land zu identifizieren und miteinander zu vernetzen. Dieses Netzwerk soll zum einen Transparenz herstellen und die Kooperation zwischen Kolleginnen und Kollegen verschiedener Fachgebiete erleichtern; zum anderen soll es der Politik die Möglichkeit geben, bei speziellen Fragestellungen direkt auf die jeweiligen Forscherinnen und Forscher des hier entstandenen Expertenpools zuzugehen.

Im letzten Jahr wurde die 2012 begonnene **CCMP-Datenbank** bestehend aus Experten der Verbraucherforschung, dem Netzwerk Verbraucherforschung und Personen, die an Verbraucherforschung interessiert sind, weiter ausgebaut. In einer umfangreichen internetbasierten Desk Top-Recherche wurden seit August 2012 Akteure der Verbraucherforschung identifiziert, persönlich angeschrieben und mit dem Schneeballprinzip wiederum die Netzwerke der zunächst Kontaktierten einbezogen. Die Datenbank umfasst mittlerweile mehr als 1200 Personen aus Hochschulen, unabhängigen Forschungsinstituten, Forschungseinrichtungen der Länder und des Bundes, Institutionen der Forschungsförderung, Verbraucher- und Umweltorganisationen, Stiftungen, sowie Personen aus Politik, Wirtschaft und der Zivilgesellschaft.¹

¹ Von allen Personen werden – soweit im Internet zugänglich oder persönlich zur Verfügung gestellt – Titel, Name, Institution, Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer, Faxnummer und Internetseite erfasst. Alle datenschutzrechtlichen Regeln werden vollumfänglich eingehalten.

Innerhalb der CCMP-Datenbank kann zwischen drei Gruppen unterschieden werden:

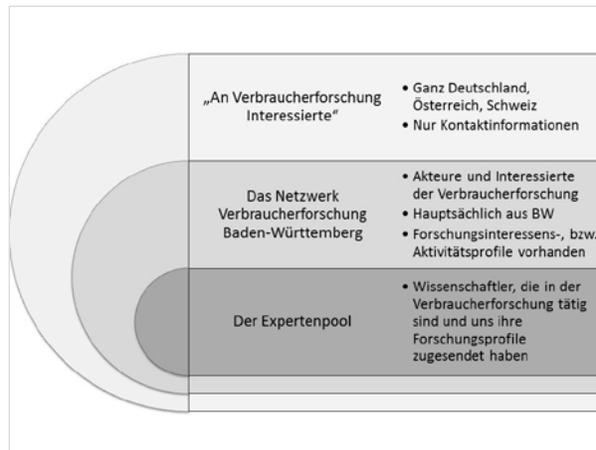


Abbildung 1 Die CCMP-Datenbank

- 1) Der **Expertenpool Verbraucherforschung** enthält Forscher verschiedener Disziplinen aus ganz Deutschland, die uns ihr ausführliches Forschungsprofil zur Verfügung gestellt haben und in der Verbraucherforschung aktiv sind. Die meisten Mitglieder des Forschungsbeirats des CCMPs sind Teil des Expertenpools.
- 2) Das weiter gefasste **Netzwerk Verbraucherforschung Baden-Württemberg** besteht - neben dem Expertenpool Verbraucherforschung - aus Personen, die sich aktiv für eine Mitgliedschaft in unserem Netzwerk entschieden haben, aber selbst nicht in der Forschung tätig sind (z.B. Forschungsförderungen, Verbraucherorganisationen, Privatpersonen). Der Großteil der Mitglieder kommt aus Baden-Württemberg, aber das Netzwerk ist auch offen für Interessierte aus anderen Regionen. Insgesamt geht der Aufbau des Netzwerks Verbraucherforschung Baden-Württemberg gut voran.

Um neue Netzwerkmitglieder zu gewinnen, wurden die Personen der CCMP-Datenbank aus Baden-Württemberg in regelmäßigen Abständen (März und September 2013) per E-Mail angeschrieben und auf die Vorteile der Mitgliedschaft hingewiesen. Seit März 2013 erfolgte die Datenerhebung der **Forschungs- bzw. Aktivitätsprofile** zusätzlich zu den bisher genutzten Datenblättern mit einem Onlinefragebogen. Dieser Fragebogen wurde für die

zweite Nachfassaktion im Herbst 2013 noch einmal optimiert und gekürzt, sodass nur noch vier Fragen zu beantworten waren, was die Rücklaufquote deutlich erhöhte.

Es ist davon auszugehen, dass heute die überwiegende Mehrheit der aktuell in Baden-Württemberg in der Verbraucherforschung Engagierten das Netzwerk kennt, bzw. bereits Mitglied ist. Wo diese Mitglieder des Netzwerks im Land Baden-Württemberg zu finden sind, zeigt eine regelmäßig aktualisierte **Forschungslandkarte**. Hier werden allerdings nur Mitglieder aus Baden-Württemberg abgebildet.

Die Mitgliedschaft im Netzwerk Verbraucherforschung Baden-Württemberg ist kostenneutral. Mitglieder erhalten zweimal jährlich einen umfangreichen **Newsletter**, an dessen Erstellung sie sich aktiv beteiligen können. So wurden unsere Mitglieder im Januar 2014 eingeladen, eigene Veranstaltungen, Ausschreibungen, Kooperationsgesuche und Publikationen im Newsletter zu platzieren. Der Newsletter wurde bislang viermal (Mai und September 2013, März und November 2014) versendet. Er dient insbesondere dazu, die Kommunikation mit relevanten Akteuren und der interessierten Öffentlichkeit anzuregen und dem Thema Verbraucherforschung eine erhöhte Aufmerksamkeit zukommen zu lassen. Er enthält aktuelle Informationen zu den Aktivitäten des Forschungszentrums, aber auch allgemeine Hinweise zu Veranstaltungen, Forschungsprojekten und Ausschreibungen aus dem Bereich Verbraucherforschung. Zudem wurde wiederholt auf die Möglichkeit der Mitgliedschaft im Netzwerk hingewiesen. Mittlerweile erhält das Forschungszentrum viele Anfragen, mit der Bitte, in die Datenbank des Newsletters aufgenommen zu werden und Informationen zu platzieren. Dem kommen wir gerne nach.

Ein weiterer Anreiz für eine Mitgliedschaft ist die begrenzte finanzielle Unterstützung von kleineren Forschungsvorhaben sowie von Veranstaltungen wie den **Verbraucherforschungsforen**. Die Frage der Finanzierung dieser Aktivitäten über 2014 hinaus ist jedoch nicht geklärt.

- 3) An Verbraucherforschung Interessierte:** Die dritte und größte Gruppe der Datenbank besteht aus Personen, die zwar nicht selbst in der Verbraucherforschung aktiv sind, jedoch an Neuigkeiten und Informationen aus der Verbraucherforschung interessiert sind. Diese Gruppe enthält Personen aus

ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz – u.a. Wissenschaftler aus anderen Disziplinen, Journalisten, Verbände, Unternehmen und Privatpersonen von denen nur allgemeine Kontaktinformationen und keine Forschungs- bzw. Aktivitätsprofile vorliegen. Um das Thema Verbraucherforschung weiter voran zu bringen und auf unsere Aktivitäten aufmerksam zu machen, werden an diese Gruppe der zweimal jährlich erscheinende Newsletter und Hinweise zu Veranstaltungen des CCMP (z.B. Einladung 2. Verbraucherforschungsforum) versendet.

Wir laden alle herzlich ein, Teil des baden-württembergischen Netzwerks Verbraucherforschung zu werden. Wenn Sie Mitglied werden möchten, Anregungen oder Fragen haben, wenden Sie sich jederzeit an unser Team.

[Email](#) | [Informationen CCMP](#)